

# Qualität im Kantonalverband durch Ausbildung, Betreuung und Programm



Der Einfachheit halber wird im Folgenden bei Personen immer die weibliche Form verwendet, sofern diese existiert. Es sind jedoch immer beide Geschlechter gemeint.

## Qualität durch die Leiterausbildung

**Für alle Leiterinnen in den Abteilungen und auf Kantonebene stellen wir Ausbildungskurse zur Verfügung und bewerben diese.**

- Die Struktur, die Rahmenbedingungen und der Inhalt der von uns organisierten Vorbisiskurse entsprechen dem Ausbildungsmodell.
- Der Inhalt und die Rahmenbedingungen der von uns organisierten Basiskurse, Aufbaukurse und Einführungskurse Stufenmethodik entsprechen dem Ausbildungsmodell.
- In Zusammenarbeit mit anderen KV bieten wir unseren Leiterinnen alle im Ausbildungsmodell vorgesehenen kantonalen Kurse an.
- Unsere AL und Coachs erhalten vor ihrer Jahresplanung Informationsmaterialien über das zur Verfügung stehende Angebot an kantonalen Kursen und Bundeskursen.
- Wir bewerben das Kursangebot zielgruppengerecht an unseren kantonalen Anlässen.
- Im Hinblick auf ihren persönlichen Fortschritt motivieren wir unsere erfahrenen Leiterinnen in den Abteilungen und auf Kantonebene immer wieder aktiv für die Teilnahme an AL- und Bundeskursen (insbesondere Panorama-, Coach-, Top-, Spektrum- und Gilwellkurs).

## Unsere Vorbisiskurse sind gut betreut.

- Alle unsere Vorbisiskurse haben einen Coach, der die Inhalte des Kurses gemäss Ausbildungsmodell kennt.
- Alle unsere Vorbisiskurse haben einen Coach, der über Ausbildungserfahrung verfügt.
- In allen unseren Vorbisiskursen wird vor dem Beginn der Kursplanung zwischen Coach und Kursleitung ein Betreuungskontrakt vereinbart.
- Alle Coachs unserer Vorbisiskurse bieten der Kursleitung sowohl im fachlichen Bereich, als auch bei Fragen darüber, wie Kursinhalte vermittelt werden aktiv ihre Unterstützung an.
- Den Kursleitungen und Coachs unserer Vorbisiskurse stehen kantonale Hilfsmittel für die Planung und Betreuung der Kurse zur Verfügung, in denen auch kantonale Kursinhalte und Schwerpunkte erklärt sind.

## Unsere BSV Kurse sind gut betreut.

- Alle unsere BSV Kurse haben eine LKB, die selber Erfahrung als Kursleiterin im betreuten Kurs vorweisen kann.
- Bei unseren BSV Kursen wird zwischen LKB und Kursleitung zu Beginn der Kursplanung ein Betreuungskontrakt vereinbart, wobei die LKB die Kursleitung über ihre Erwartungen informiert und herausfordernde Aspekte der Kursplanung und -durchführung thematisiert.
- Die LKB unserer BSV Kurse beurteilen den Kurs mit den, auf dem Formular "Kursbewilligung" aufgeführten Punkten zur Qualitätssicherung und mit Hilfe der Checkliste (sofern es diese für den Kurs gibt).
- Den Kursleitungen unserer BSV Kurse stehen Hilfsmittel für Kursinhalte und Schwerpunkte unseres KV zur Verfügung.

## Mit einer langfristigen Nachfolgeplanung für die Leitungen und Betreuerinnen der Kurse garantieren wir den Fortbestand unseres Kursangebots.

- Wir haben konkrete Massnahmen definiert, um langfristig (über ein bis zwei Jahre hinaus) für alle von uns organisierten Kurse über genügend Kursleiterinnen, Experten, LKB und Coachs zu verfügen und setzen diese laufend um.
- Die Leiterinnen mit Kursleitungserfahrung sind unter unseren Kursleitungen ausgeglichen verteilt.
- Unsere Kursleitungen stehen Informationen über Leiterinnen aus den Abteilungen und auf kantonalen Ebenen zur Verfügung, welche sich für den Einsatz in einem Kurs eignen.
- Unsere Kursleitungen bemühen sich darum, Leiterinnen in ihr Team einzugliedern, welche bis anhin noch keinen Kurs mitgeleitet haben und sich für diese Tätigkeit eignen respektive dafür empfohlen wurden.
- Im Rahmen der Planung, Durchführung und Auswertung des Kurses sorgen unsere Kursleitungen für den persönlichen Fortschritt aller im Team.

## Unsere Kurse und unser Kursangebot werden laufend weiterentwickelt.

- Wir geben unseren Kursleitungen und Kurs-Betreuerinnen die Möglichkeit uns Hinweise zu geben, wie unsere Kurse und unser Kursangebot weiterentwickelt werden können.

- Zur Weiterentwicklung unserer Kurse werten wir mit Hilfe von AL, Coachs und Kursteilnehmerinnen regelmässig aus, inwiefern die vermittelten Kursinhalte im Pfadialtag umgesetzt werden konnten.
- Bei uns gibt es einen jährlichen Anlass, an dem sich die Leitungen und die Betreuerinnen unserer Kurse untereinander austauschen.
- Wir informieren die Leitungen und Betreuerinnen unserer Kurse regelmässig über Neuerungen.

## Qualität durch die Leiterbetreuung

**Alle unsere Abteilungen haben einen Coach und alle unsere Coachs betreuen nur eine Abteilung.**

- Alle unsere Abteilungen werden durch einen Coach mit der nötigen Anerkennung der PBS und J+S betreut.
- Damit alle unsere Abteilung umfänglich und nahe betreut werden können, stellen wir sicher, bzw. streben an, dass alle unsere Coachs nur eine Abteilung betreuen.
- Unsere Abteilungen und Coachs sind mit der gegenseitigen Zuteilung zufrieden.
- Unsere Coachs betreuen die ihnen zugewiesenen Abteilung über mehrere Jahre hinweg.
- Eine zweckmässige Kontrolle und Nachfolgeplanung stellt sicher, dass bei uns die Betreuung auf Abteilungsebene funktioniert.

**Bei allen unseren Abteilungen ist die Ganzjahresbetreuung sichergestellt und wir haben diese institutionalisiert.**

- Unsere Abteilungen und Coachs stehen Hilfsmittel des KV zur Verfügung, um einen Betreuungskontrakt abzuschliessen zu können.
- Eine zweckmässige Kontrolle stellt sicher, dass bei uns am Anfang jedes Betreuungsverhältnisses ein Betreuungskontrakt zwischen der Abteilung und dem Coach abgeschlossen wird.
- Unsere Coachs sind über die Änderungen, Neuerungen und inhaltliche Schwerpunkte der PBS und des KV informiert und engagieren sich für deren Umsetzung in ihren betreuten Abteilungen.
- In unserem Jahresprogramm ist ein Anlass enthalten, an dem sich unsere Coachs über ihre Erfahrungen in der Ganzjahresbetreuung austauschen können und ihre Kompetenzen in diesem Bereich erweitern können.

**Alle Lager (ab 2 Übernachtungen) unserer Abteilungen sind durch den Coach und die AL betreut, unabhängig ob mit oder ohne J+S-Anmeldung.**

- Wir kommunizieren und kontrollieren die Erwartung, dass alle Lager durch den Coach und die AL betreut sind.
- Unsere Coachs sind über Änderungen und Neuerungen der PBS und J+S rund um die Lager (Rahmenbedingungen, Sicherheitsbestimmungen, etc.) informiert.

**Unsere im KV definierten Betreuungsrollen auf Abteilungsebene haben eine Kontaktperson auf kantonalen Ebene.**

- Wir haben ein kantonales Betreuungskonzept, in dem definiert ist, welche Betreuungsrollen wir im KV haben und welche Aufgaben diese wahrnehmen.
- Die definierten Kontaktpersonen auf kantonalen Ebene halten bei uns einen zweckmässigen Kontakt zu den entsprechenden Betreuungspersonen auf Ebene Abteilung.
- Die definierten Kontaktpersonen auf kantonalen Ebene übernehmen bei uns die Verantwortung, Betreuungspersonen der gleichen Funktion zu vernetzen (Selbsthilfedimension).
- Unsere Abteilungen werden motiviert, alle definierten Betreuungsrollen zu leben und es stehen ihnen Unterstützungsangebote für die Einführung einzelner Betreuungsrollen zur Verfügung.

**Bei uns ist eine Betreuungsverantwortliche definiert, die in Kontakt zur Bundesebene und den entsprechenden Stellen im KV steht.**

- Unsere Betreuungsverantwortliche ist mit dem Bereich Betreuung betraut und nimmt an der jährlichen Betreuungskonferenz der PBS teil.
- Unsere Betreuungsverantwortliche stellt sicher, dass das Betreuungsnetzwerk in den Abteilungen gemäss Betreuungsmodell respektive kantonalem Betreuungskonzept umgesetzt und gelebt wird.

- Unsere Betreuungsverantwortliche ist mit anderen Stellen im KV vernetzt, insbesondere mit den verantwortlichen Personen für das Programm und die Ausbildung.
- Unsere Betreuungsverantwortliche stellt die Weiterbildungsangebote für die Coachs sicher.
- Unsere Betreuungsverantwortliche hat einen Coachkurs besucht und verfügt über Erfahrung in der Betreuung einer Abteilung.

## Qualität durch das Pfadiprogramm

**Unser Programm ist stufengerecht.**

- Die von uns angebotenen Anlässe (kantonale Wochenenden, Lager, etc.) sind stufengerecht.
- Die Leiter unserer Abteilungen haben über die Kurse hinaus die Möglichkeit, sich zu Themen ihrer Stufe (Grundlagen, Stufenmethodik, etc.) auszutauschen und ihre Kompetenzen in diesem Bereich zu erweitern.

**Wir informieren und unterstützen unsere Abteilungen nach Bedarf zu Schwerpunktthemen im Bereich Programm.**

- Die Leiterinnen unserer Abteilungen haben über die Kurse hinaus die Möglichkeit, sich auszutauschen, wie in ihren Aktivitäten beide Geschlechter auch Fähigkeiten und Fertigkeiten erwerben können, die in unserer Gesellschaft als geschlechteruntypisch gelten.
- Die Leiterinnen unserer Abteilungen haben über die Kurse hinaus die Möglichkeit, sich über das Thema interkulturelle Öffnung auszutauschen und ihre Kompetenzen in diesem Bereich zu erweitern.
- Die Leiterinnen unserer Abteilungen haben über die Kurse hinaus die Möglichkeit, sich über die stufengerechte Förderung des psychischen, physischen und sozialen Wohlbefindens ihrer Teilnehmenden auszutauschen und ihre Kompetenz in diesem Bereich zu erweitern.
- Die Leiterinnen unserer Abteilungen haben über die Kurse hinaus die Möglichkeit, sich über ihre Verantwortung bei der Suchtmittel- und Gewaltprävention, sowie bei der Prävention sexueller Ausbeutung auszutauschen und ihre Kompetenzen in diesem Bereich zu erweitern.

**Sämtliche Leiterinnen auf kantonalen Ebene engagieren sich für die Umsetzung des Pfadiprofils in unseren Abteilungen.**

- Alle Leiterinnen auf kantonalen Ebene sind sich den aktuellen Herausforderungen im Bezug auf die Umsetzung des Pfadiprofils im Kanton bewusst.
- Alle Leiterinnen auf kantonalen Ebene wissen, wo unsere Abteilungen den grössten Unterstützungsbedarf bei der Umsetzung des Pfadiprofils haben.
- Alle Leiterinnen auf kantonalen Ebene bieten unseren Abteilungen Unterstützung bei der Umsetzung des Pfadiprofils an.
- Alle Leiterinnen auf kantonalen Ebene kommunizieren mit den Begriffen aus dem Pfadiprofil.

**Für alle Stufen und die PTA, sowie für die Themen Prävention und interkulturelle Öffnung sind bei uns Verantwortliche definiert, die in Kontakt zur Bundesebene und zu den entsprechenden Stellen im KV stehen.**

- Für alle Stufen und für die PTA, sowie für die Themen Prävention und interkulturelle Öffnung gibt es bei uns Verantwortliche auf kantonalen Ebene, welche ausgewiesene Spezialistinnen in ihrem Fachgebiet sind.
- Unsere kantonalen Verantwortlichen kennen ihre Ansprechpersonen in der Programmkommission der PBS.
- Unsere kantonalen Verantwortlichen nutzen die Plattformen der PBS (Programmznacht, Programmkonferenz, etc.) für den interkantonalen Austausch.
- Unsere kantonalen Verantwortlichen bieten den Leiterinnen in unseren Abteilungen ihre Unterstützung bei Fragen und Problemen in ihrem Fachgebiet an.
- Unsere kantonalen Verantwortlichen unterstützen unsere Kursleitungen und Betreuungspersonen bei Fragen und Problemen in ihrem Fachthema.